

## **Mit Hoch un Platt upwassen is 'n Geschenk (Mit Hochdütsch un Plattdütsch upwassen is 'n Geschenk)**

### **Taihn Johr „Spraokencharta“ / Neddersassen mott mehr daun för Plattdütsch un Saoterfreisk**

Taihn Johr giff et nu all dei „Europäische Spraokencharta“. Domaols wudd ansträwt, besünners dei Spraoken, dei nich mehr van aaltau vüle Lüe schnackt werd, Stütt un Stöhn tau gäben. Plattdütsch un Saoterfreisk hörden dor uck tau.

An 'n vörlessden Freidag häbbt inne Uni in Ollenborg äöwer hunnert Plattdütschexperten tauhoopesäten un käken, wat ut dei Spraokencharta worn is un wo dat vandaoge mit use plattdütsche un saoterfreiske Spraoke utsütt. Aale, egaol off Professoren, Politikers off Schaulmesters, wörn sick einig, wo wichtig dei plattdütsche Spraoke is un dat dei Tweispraokigkeit – hoch un platt – för Kinner 'n Geschenk is. Uck wudd säggt, dat dei Plattdütschen völs tau tamm sünd un tau wenig föddert. Aower dat wudd uck düttlich, dat et för use Mauderspraoke fiew vör twölwe is. Wisse is inne vergaohns Johrn masse, masse för Platt maakt worn – in eine Gägend mehr, in dei ännere weniger. Vüle Lüe häbbt sick in ehre Freitied dei Beine uträten, aower dei Lüe, dei noch plattdütsch schnackt, werd van Johr tau Johr weniger.

Orig trügge is dor tautied dat Land Neddersassen: Äöwer dartig Plattdütsch-Projekte hätt es mit dei Spraokencharta anstöten wullt – maakt hätt dat Land aower bolle nicks. Un up dat Ünnerichtsfach „Plattdütsch/Saoterfreisk“ inne Schaule teuwt wi vandaoge noch. „Jao“, mennt dat Land, „du kanns gern freiwillig Plattdütsch in 'n Ünnericht maoken, dor giff dat aower kien'n Cent för.“

Nu laot't wi Plattdütschen aower jo nich forts den Kopp hangen, wenn et üm use Spraoke gaiht. In 'n Gägendeil. Wi Grooten mäöt sülwes noch mehr plattdütsch schnacken, besünners mit dei Kinner un mit dei jungen Lüe. Dag för Dag. Äöwerall. Aower dei Freiwilligen käönt dat nich alleine rieten, „Vadder Staot“ mott mit in 't Boot – un Geld inne Hand nähmen. Dat Land Neddersassen, dei Landskuppen, dei Landkreise un dei Unis mäöt sick aale tauhoope an einen Dischk setten un fasseleggen: 1. Inne Kinnerkrippen un Kinnergöorns mott in jede Gruppe einer wäsen, dei mit dei Kinner blots plattdütsch schnackt, so dat dei Kinner van lüttket up an tweispraokig groot werd. 2. Bi dei Landskuppen un bi aale Landkreise mott et ein'n gäben, dei mit 'ne ganze Stäe för Plattdütsch taustännig is (dei Städte un Gemeinden schullen einen Ehrenamtlicken benäumen). 3. Inne Schaule häbbt dei Schäulers twei Stunnen inne Wäke Plattdütsch – tauminnt mott Ünnericht up Platt maakt wern. 4. Anne Unis in Vechte un Ollenborg kann man uck wieterhen Plattdütsch studeiern.

Dat möss doch mit 'n Dübel taugaohn, wenn wi dat inne tauken Johrn nich kenkriegen döen!